

13. Vorstandssitzung

Ursprünglich geplant am 18.03.2020

Umlaufbeschlussverfahren / Stufe 2: „Klärungsphase“:

- zu Top 7 (Grundbudget)

2015-2020: Gemeinsam nachhaltig dem Wandel begegnen



Wir fördern den ländlichen Raum



RegionNord

Mathias Günther & Dirk Appel
04821/94963230
info@regionnord.com

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der frist- und formgerechten Einladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 27.11.2019
5. Anträge zur Änderung der Tagesordnung
6. Bericht der Geschäftsstelle
7. **Information und Beschluss über einen Antrag zum Grundbudget**
8. Information und Beschlüsse über 20 Anträge zum Regionalbudget
9. Meinungsbild zur Weiterführung des Regionalbudgets in 2021
10. Termin Mitgliederversammlung
11. Verschiedenes

7. Information und Beschluss über ein Grundbudget-Projekt

Land und Natur erleben	Punkte	Förderung in €	Budget 514.195,08 €
Gästehaus am Ochsenweg	18	71.315,40	
Naherholungsinfrastruktur Klein Nordende	24	30.001,25	
Milch und Mehr, Hof Tießen	25	13.839,20	Frei:
Schönes Leben auf dem Lande	25	75.910,12	195.078,93
Holstein Tourismus: Land-, Natur- und Kulturerlebnisse	29	28.050,18	Nach Beschluss:
Anleger für Traditionsschiffe im Hafen der Stadt Wedel	20	100.000,00	187.960,65
Naturkindergarten am Moorhof, Frau Schlüter	17	8.897,85 Davon Grundbudget: 7.118,28	
Gesamt:		319.116,15	

7. Information und Beschluss über ein Grundbudget-Projekt



Kernthema	Land und Natur erleben
Antragsteller	Anika Schlüter , Tornesch-Esingen
Geplante Umsetzung	bis 31.7.2020
Kosten	gesamt: 61.333 €, brutto; beantragte Förderung auf Kosten von 17.795,70 €
Förderquote	50 % Förderquote (= 40 % Grundförderquote + 10 % modellhaft)
Fördersumme	8.897,85 € (davon: 7.118,28 € Grundbudget; davon 889,78 € Land + 889,78 € AktivRegion)

Hinweis auf Förderausschluss gemäß Strategie:

Keine privaten Maßnahmen im Bereich Reiterhöfe (Ausbau von Reiterhöfen, neue Reiterhöfe), da hier eine Marktsättigung gesehen wird; = kein direkter Ausbau des Reiterhofbetriebes

Ziele:

- Schaffung eines zusätzlichen Angebotes auf dem Moorhof, das zu den bisherigen Angeboten passt (Reitpädagogik, Reiten als Angebot für Kita und als Schulsport, Persönlichkeitstraining mit Pferd usw.)
- Infrastruktur wird bereit gestellt
- Betreiber der Kita selbst ist „Kita Natura eG“
- Kita-Kinder erleben hier einen direkten Naturbezug und erlernen den Umgang mit Tieren

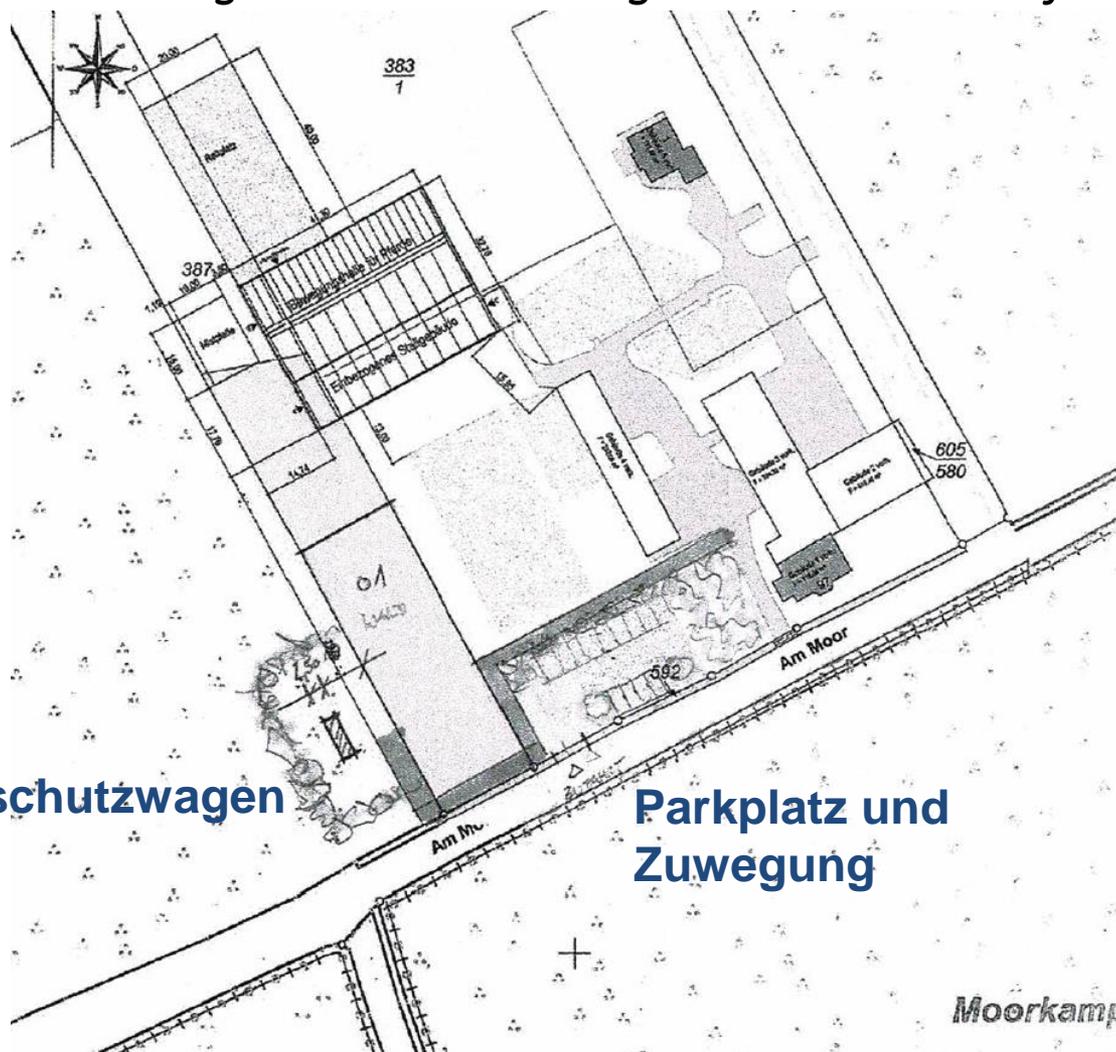
Maßnahmen:

- Herstellung kita-gerechter bzw. erforderlicher Außenanlagen: Parkplätze, Zuwegung, Zaun, Wall
- Wetterschutzwagen: Finanzierung durch Drittmittel

7. Information und Beschluss über ein Grundbudget-Projekt



Entwicklung eines Naturkindergartens am Moorhof in Tornesch



Wetterschutzwagen

**Parkplatz und
Zuwegung**

Anmerkung des Regionalmanagements:

Es fehlen derzeit noch die folgenden Unterlagen (nach Aussage von Frau Schlüter sind alle Unterlagen beauftragt bzw. beantragt):

- Wirtschaftlichkeitsberechnung;
- Betriebsgenehmigung;
- Drittmittel-Bestätigung

Hinweis:

In der Integrierten Entwicklungsstrategie der AktivRegion ist folgender Förderausschluss enthalten:

„Keine privaten Maßnahmen im Bereich Reiterhöfe (Ausbau von Reiterhöfen, neue Reiterhöfe), da hier eine Marktsättigung gesehen wird“

Das Regionalmanagement ist der Auffassung, dass der o.g. Förderausschluss bei diesem Antrag nicht zutrifft, da es sich nicht um einen Ausbau des eigentlichen Reiterhofbetriebes handelt.

Vorstandsbeschluss-Empfehlung:

- Der Vorstand folgt den Anmerkungen der Geschäftsstelle. Die fehlenden Unterlagen sind nachzureichen.
- Der Entscheidungsprozess erfolgt im mehrstufigen Umlaufverfahren.
- Bei den Mitgliedern des Regionalmanagements liegt kein Interessenkonflikt vor.
- Bei den Mitgliedern des Entscheidungsgremiums liegt kein Interessenkonflikt vor.
- Alle Vorstandsmitglieder haben die Möglichkeit, zum Bewertungsvorschlag eigenständig Stellung zu beziehen.

Es gibt **keine / folgende** Anmerkungen und Änderungsvorschläge.

Beschlussergebnis:

Der Projektantrag wird beschlossen, mit **...** JA-Stimmen, **...** NEIN-Stimmen und **...** Enthaltungen. Der Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung beträgt (absolut / prozentual (mind. 50%)): **....**

Das Projekt erhält **17** Punkte.

Die Mindestpunktzahl für Projekte in der Kernthemenbewertung ist erreicht.

*Vielen Dank für Ihre Mitarbeit in diesem ungewöhnlichen
Verfahren in ungewöhnlichen Zeiten!*